

Wahlen.

(Vom 16. Januar 1917.)

Volkswirtschaftsdepartement.

Bundesamt für Sozialversicherung.

Zweiter Adjunkt: Dr. jur. Lamazure, Arthur, von La Chaux-de-Fonds, zurzeit Abteilungssekretär im gleichen Amte.

(Vom 19. Januar 1917.)

Finanz- und Zolldepartement.

Zollverwaltung.

Abteilungssekretär der II. Abteilung der Oberzolldirektion: Tarchini, Elvezio, von Balerna (Tessin), bisher Kontrollgehilfe beim Zollamt Chiasso G.-V.

Bekanntmachungen

von

Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Eidgenössische Geometerprüfungen.

Im Frühjahr 1917 (April) finden theoretische und praktische Prüfungen nach dem Prüfungsreglement vom 14. Juni 1913 statt.

Anmeldungen zu diesen Prüfungen sind mit der Anmeldegebühr von Fr. 5 bis spätestens den 17. Februar 1917 an das **Schweizerische Grundbuchamt in Bern** zu richten.

Als Ausweise sind beizulegen:

- a. für die theoretische Prüfung: eine Schilderung des Lebens- und Bildungsganges, ein Maturitätszeugnis, Angabe, ob die Prüfung nur im ersten Teil oder in allen Fächern abgelegt werden will, Leumundszeugnis und Heimatschein (Art. 25 des Prüfungsreglements);

- b. für die praktische Prüfung: neues Leumundszeugnis und Ausweis über den Besitz der bürgerlichen Ehren und Rechte, Zeugnis über die praktische Tätigkeit und, sofern die theoretische Prüfung nicht vor der eidgenössischen Geometer-Prüfungskommission abgelegt worden ist, auch den Heimatschein.

Es wird bei diesem Anlasse auf die Bestimmung von Art. 11 des Prüfungsreglements vom 27. März 1911 aufmerksam gemacht, wonach die Anmeldung zur praktischen Prüfung in der Regel spätestens nach drei Jahren, vom Zeitpunkt des Bestehens der theoretischen Prüfung, zu erfolgen hat. Alle Kandidaten, welche gegenüber dieser Vorschrift im Verzuge sind, werden hiermit aufgefordert, ihre Gründe dafür der Prüfungskommission bis zum obgenannten Termin mitzuteilen.

Ort und Zeitpunkt der Prüfungen werden später bekanntgegeben.

Zollikon, den 10. Januar 1917.

(3..).

Der Präsident der Kommission für
eidg. Geometerprüfungen:

F. Bäschlin.

Nachtrag zum Verzeichnis

der

Geldinstitute und Genossenschaften, die gemäss Artikel 885 des schweizerischen Zivilgesetzbuches und der Verordnung des Bundesrates vom 25. April 1911 betreffend die Viehverpfändung befugt sind, im ganzen Gebiete der Eidgenossenschaft als Pfandgläubiger Viehververschreibungsverträge abzuschliessen: *)

Kanton Thurgau.

52. Darlehenskasse Dussnang.

Bern, den 17. Januar 1917.

Schweiz. Justiz- und Polizeidepartement.

*) Siehe Bundesblatt Nr. 1 von 1912, Seite 17.

3 % eidg. Anleihen von Fr. 70,000,000 von 1903.

Kapitalrückzahlung auf 15. April 1917.

Infolge der heute stattgefundenen fünften Verlosung gelangen auf 15. April 1917 aus dem obgenannten Anleihen nachfolgende Obligationen zur Rückzahlung und treten von diesem Zeitpunkte hinweg ausser Verzinsung.

Nr.	Nr.	Nr.	Nr.
1,051- 1,100	27,101-27,150	67,201-67,250	100,201-100,250
4,351- 4,400	32,301-32,350	69,901-69,950	111,801-111,850
6,901- 6,950	35,401-35,450	70,301-70,350	117,151-117,200
7,501- 7,550	37,051-37,100	77,201-77,250	119,501-119,550
8,851- 8,900	49,901-49,950	78,351-78,400	119,751-119,800
11,351-11,400	53,101-53,150	83,151-83,200	120,351-120,400
13,601-13,650	55,851-55,900	86,251-86,300	121,801-121,850
14,351-14,400	56,901-56,950	87,801-87,850	136,901-136,950
24,351-24,400	57,651-57,700	93,101-93,150	137,501-137,550
25,901-25,950	59,051-59,100	95,351-95,400	
27,051-27,100	65,501-65,550	97,451-97,500	

Die Einlösung vorbezeichneter 2100 Obligationen im Gesamtbetrage von Fr. 1,050,000 erfolgt

in der **Schweiz**: Bei der eidg. Staatskasse, bei den Hauptzoll- und Kreispostkassen, bei der Schweiz. Nationalbank und ihren Zweiganstalten und Agenturen, sowie bei der Banque de Paris et des Pays-Bas und beim Crédit Lyonnais in Genf,

in **Frankreich**: Bei der Banque de Paris et des Pays-Bas, beim Crédit Lyonnais in Paris.

Von den frühern Ziehungen sind noch folgende Obligationen ausstehend, rückzahlbar am

15. April 1914: Nr. 16,557/66, 18,875/76, 25,101/2, 48,911, 55,831/32, 67,424/29, 98,518/24.

15. April 1915: Nr. 4951/66, 4971/5000, 18,918/21, 18,926/28, 18,932, 18,935, 18,948/49, 20,766/85, 21,717/26, 21,744/47, 21,749, 35,506, 35,510, 37,701/07, 37,736/50, 38,604/11, 38,626/28, 38,646/49, 43,867, 47,364/83, 48,597/600, 51,706/08, 51,710/12, 51,747, 56,051, 56,116/17, 56,149, 63,376/79, 64,810/20, 70,968, 71,676, 71,678/80, 84,991/500, 85,499, 86,651/68, 87,902/7, 87,914/22, 90,388/90, 90,398, 115,289/90, 115,294/95, 117,295/300, 118,651, 118,662, 124,067/68.

15. April 1916: 7725/32, 7736/37, 7739/50, 15,601/06, 15,629/39, 17,501/02, 17,515, 17,541/550, 22,651, 22,953/56, 22,958/66, 23,952/53, 23,956, 23,962/64, 23,980/85, 23,995/24,000, 27,456/59, 27,465, 27,473/77, 27,482/500, 31,601/7, 31,627/40, 33,261/85, 33,291/96, 33,851/900, 34,401/07, 34,419/20, 34,447, 52,951/91, 52,996/53,000, 56,259/63, 58,652 57, 58,661, 61,207, 61,218/30, 61,233/39, 61,243, 61,245/50, 68,501/03, 68,525/31, 68,542/44, 68,549/50, 68,951/56, 68,966/69,000, 77,501/05, 77,508/33, 77,544/48, 83,451/84, 83,491, 83,496/83,500, 89,251/61, 89,266/92, 89,296, 96,301/50, 96,705/26, 99,101/22, 102,295/300, 112,325/31, 112,338/40, 112,343/50, 113,202/18, 113,221, 113,242/45, 113,247/50, 113,301, 113,303/06, 113,308, 113,310/15, 113,319/36, 115,955/65, 115,967/68, 115,973/75, 115,981/87, 115,993/116,000, 119,290/119,300, 119,951/53, 119,955/61, 119,964/71, 119,977/80, 119,982/83, 119,998/120,000, 120,051/72, 120,075/81, 120,083/89, 120,095/97, 128,003/05, 128,046/50, 136,681/91.

Bern, den 11. Januar 1917.

(2..)

Schweizerisches Finanzdepartement.

Verschollenheitsruf.

Das Bezirksgericht Tablat hat in seiner Sitzung vom 8. Januar 1917 die Einleitung des Verschollenheitsverfahrens beschlossen über:

1. **Elisabetha Dürr**, geb. Weidmann, von Lufingen, Kt. Zürich, geb. 14. März 1842, Tochter des Melchior Weidmann und der Barbara, geb. Matzinger, im Jahre 1889 nach Amerika ausgewandert und seither nachrichtenlos abwesend;
2. **Jakob Haselbach**, von Altstätten, Kt. St. Gallen, geb. 1. August 1861, Sohn des Johann Josef Haselbach und der Franziska, geb. Stärkle, im Jahre 1891 nach Amerika ausgewandert und seit 1907 nachrichtenlos abwesend.

Die Genannten und alle, die über den Verbleib derselben Auskunft geben können, werden hiermit aufgefordert, sich binnen Jahresfrist seit dieser Auskündigung beim Bezirksgerichtspräsidium

Tablat zu melden, andernfalls die Verschollenerklärung ausgesprochen würde.

St. Fiden, den 17. Januar 1917.

(1.)

Bezirksgerichtskanzlei Tablat (Kt. St. Gallen).

Wettbewerb- und Stellen-Ausschreibungen, sowie Anzeigen.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Über die Erd-, Maurer- und Eisenbetonarbeiten für die Vergrößerung des Ausrüstungskontrollgebäudes auf dem Wankdorffeld in Bern wird Konkurrenz eröffnet. Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind bei der unterzeichneten Verwaltung (Bundeshaus Westbau, Zimmer 180) aufgelegt.

Übernahmsofferten sind verschlossen unter der Aufschrift: „Angebot für Ausrüstungskontrollgebäude“ bis und mit dem 26. Januar nächsthin franko einzureichen an die

Schweizerische Baudirektion.

Bern, den 13. Januar 1917.

(2.)

Stellenausschreibungen.

Dienstabteilung und Anmeldestelle	Vakante Stelle	Erfordernisse	Be- soldung	An- meldungs- termin
Justiz- und Polizei- departement, schweiz. Ver- sicherungsamt	Kommerzieller Experte im schweizerischen Versicherungs- amte	Gründliche allgemeine sowie handelswissen- schaftliche Bildung. Kenntnis der Transport- und der Feuerversicherung	5200 bis 7300	10. Febr. 1917 (2.)
Die Anfangsbesoldung wird bei der Wahl festgesetzt. Persönliche Vorstellung einstweilen nicht erwünscht.				
Militär- departement, Abteilung für Infanterie	Stabsoffizier im Instruktionskorps der Infanterie	Gründliche Kenntnisse im Pferdewesen, Train- und Säumerdienst und Reiten. Beherrschung der Landessprachen	5200 bis 6800	28. Jan. 1917 (2.)

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1917
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	04
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	24.01.1917
Date	
Data	
Seite	56-60
Page	
Pagina	
Ref. No	10 026 278

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.